

Inhaltsverzeichnis

Der Wacheberg bei Königshain 3

[<<< vorherige Sage](#) | [Dritte Abtheilung: Ortssagen](#) | [nächste Sage >>>](#)

Der Wacheberg bei Königshain

Beschreibung von Königshain Msc. S. 51.

„Zu [Kriegeszeiten](#) haben die Bauern einen [Wachtposten](#) auf diesen Berg gestellt und wenn sie haben sehen einen feindlichen Trupp ankommen, haben sie einen [Pechkranz](#) angezündet, wodurch sie angezeigt, ein Jeder solle das Seinige verstecken vor dem Feinde. Wenn die nun gekommen sind, die gerne ohne Geld kaufen und ohne Dank nehmen möchten, haben sie nichts gefunden und solches hat gewähret 30 Jahre lang.,“

Quelle: [Karl Haupt](#), [Sagenbuch der Lausitz](#), Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [oberlausitz](#), [Königshain](#), [ortssagen](#), [wächter](#), [krieg](#), [kranz](#), [feuer](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-171&rev=1681814815>

Last update: **2025/01/30 11:12**

